

**Vorlage Nr. 14/0433**

Federf. Stadamt: Bürgermeisterbüro

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Umweltausschuss	Nina Frese Beigeordnete	Kenntnisnahme	10.11.2014	

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**

**Klimametropole RUHR 2022**

**Begründung:**

(ggf. zusätzlich)

In der Sitzung des Umweltausschusses am 17.03.2014 wurde über die Planungen zur Klima-Expo NRW sowie zur Klimametropole RUHR 2022 berichtet. Hintergrund ist, dass im Koalitionsvertrag der Landesregierung von 2012 die Regierungsparteien beschlossen haben, eine landesweite Klimaschutz-Expo als Dekadenprojekt durchzuführen. Hierbei sollen auf den Feldern Klimaschutz, Innovativtechnologie und Stadtumbau die Fortschritte national und international präsentiert werden.

Regional hat der Regionalverband Ruhr (RVR) diese Überlegung aufgegriffen. Hierbei knüpft das Projekt „Klimametropole RUHR 2022“ an die erfolgreichen Projekte zur Internationalen Bauausstellung (IBA) Emscherpark (1989 – 1999) sowie zur Kulturhauptstadt Europas Ruhr.2010 (2002 – 2012) an und soll zeigen, dass die Metropole Ruhr weiterhin ein Pionier des Wandels ist.

Auf unterschiedlichen Themenfeldern zum Klimaschutz und Klimawandel sind viele Unternehmen, Verbände und Gesellschaften bereits heute tätig. Dies sollte als Auftakt im Jahre 2014 präsentiert werden.

Der Auftakt der Klimametropole Ruhr 2022 fand vom 27.09. – 03.10.2014 statt. Alle Städte der Metropole Ruhr, aber auch Unternehmen, Forschungseinrichtungen und zivilgesellschaftliche Initiativen waren aufgefordert, sich mit eigenen Projekten zu präsentieren. In Gladbeck fanden folgende Aktivitäten statt:

- Elektromobilitätstag auf dem Willy-Brandt-Platz durch die ELE (im Anschluss an den Day of Song),
- Windparkführung durch die SL-Naturenergie,

<b>Mitzeichnungen</b>					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordnete	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: \_\_\_\_\_

- Führungen und Besichtigungen im Museum zur Ausstellung „Sonne und Wind in Gladbeck“,
- Ausstellung zu „ÖKO-Profit 2014... und was kam dann?“ durch die Sparkasse Gladbeck,
- Elektromobilität in der Ingeborg-Drewitz-Gesamtschule,
- Besuch der Windenergieanlagen auf der Halde Oberscholven durch die ELE,
- Werksbesichtigung bei der Firma Pilkington,
- Vorstellung einer erfolgreichen Gebäudesanierung an der Landstraße 145 durch das Ingenieurbüro Weber.

Die einzelnen Aktivitäten wurden gut angenommen, die örtlichen Medien haben intensiv darüber berichtet.

Im Übrigen wird in der Sitzung mündlich informiert.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

**Ergebnisrechnung**

<b>Ertrag</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	

<b>Aufwand</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

**investiver Finanzplan**

<b>Einzahlung</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

<b>Auszahlung</b>	<b>€</b>
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:

zur Verfügung

nicht zur Verfügung

**Beschlussentwurf:**

Der Umweltausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Bürgermeister  
I.V.



---

Nina Frense  
Beigeordnete

---

In der Sitzung des

\_\_\_\_\_-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: